

## Personalsuche

### für Ganztagesesschule (GTS) an der Volksschule Altenberg

#### 1. GTS – Gruppenbetreuung u. Leitung:

Im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 12.07.1995 und des O.Ö. Objektivierungsgesetzes, sowie des Gemeindevorstandsbeschlusses vom 22.03.2017, wird hiermit für die **Betreuung und Beaufsichtigung von Schülern der ganztägigen Schulform an der Volksschule Altenberg** eine Vertragsbedienstetenstelle (GTS/ Leitung Freizeitbereich) zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des O.Ö. Gemeinde- Dienstrecht-u. Gehaltsgesetzes 2002 i.d.g.F. und der darauf basierenden O.Ö. Gemeinde-Einreihungsverordnung in der Funktionslaufbahn **GD 18**, mit einem Beschäftigungsausmaß von **66,67 % (26,66 Wochenstunden / Jahresdurchschnitt)**. Das Dienstverhältnis ist unbefristet und beginnt frühestens mit **1. Juni 2017**. Die tägliche Arbeitszeit an Schultagen beträgt, einschließlich der Vorbereitungszeit, 6-7 Stunden. Zusätzlich sind bei Betrieb der GTS in den Ferien (Juli u. September) teilweise Mehrleistungen zu absolvieren.

Das Gehalt beträgt monatlich mindestens **1.294,97 €** (Brutto)

#### Allgemeine u. besondere Anstellungserfordernisse:

Österreichische Staatsbürgerschaft (EU-BürgerInnen sind gleichgestellt), gesundheitliche, persönliche und fachliche (pädagogische Ausbildung) Eignung für die vorgesehene Verwendung.

#### Aufgaben:

Administration u. Bürotätigkeiten, Beaufsichtigung, Erziehung und Betreuung von Schülern im Freizeitbereich mit ganztägiger Schulform und Vorbereitungstätigkeiten in diesem Zusammenhang.

#### 2. GTS – Gruppenbetreuung:

Im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 12.07.1995 und des O.Ö. Objektivierungsgesetzes, sowie des Gemeindevorstandsbeschlusses vom 22.03.2017, wird hiermit für die Betreuung und Beaufsichtigung von Schülern der ganztägigen Schulform an der Volksschule Altenberg eine Vertragsbedienstetenstelle zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben.

Die Anstellungen und Entlohnungen erfolgen nach den Bestimmungen des O.Ö. Gemeinde- Dienstrecht-u. Gehaltsgesetzes 2002 i.d.g.F. und der darauf basierenden O.Ö. Gemeinde-Einreihungsverordnung in der Funktionslaufbahn **GD 20**, mit einem Beschäftigungsausmaß von **60,5 % (24,20 Wochenstunden / Jahresdurchschnitt)**. Das Dienstverhältnis ist unbefristet und beginnt frühestens mit **1. Juni 2017**. Die täglichen Arbeitszeiten an Schultagen betragen, einschließlich der Vorbereitungszeit, 5-6 Stunden. Zusätzlich sind bei Betrieb der GTS in den Ferien (Juli u. September) teilweise Mehrleistungen zu absolvieren.

Das Gehalt beträgt monatlich mindestens **1.083,23 €** (Brutto)

#### Allgemeine u. besondere Anstellungserfordernisse:

Österreichische Staatsbürgerschaft (EU-BürgerInnen sind gleichgestellt), gesundheitliche, persönliche und fachliche (pädagogische Ausbildung) Eignung für die vorgesehene Verwendung.

#### Aufgaben:

Beaufsichtigung, Erziehung und Betreuung von Schülern im Freizeitbereich mit ganztägiger Schulform und Vorbereitungstätigkeiten in diesem Zusammenhang.

**Bewerbungen** für beide Posten sind an das Marktgemeindeamt Altenberg bei Linz – 4203 Altenberg, Reichenauer Str. 4 – zu richten und müssen bis spätestens **Mittwoch, 03.05.2017**, 12:00 Uhr eingelangt sein. Bewerbungsbögen sind beim Marktgemeindeamt Altenberg bei Linz erhältlich und stehen auch auf der Homepage der Marktgemeinde „[www.altenberg.at](http://www.altenberg.at)“ zum Download bereit.

## **Probefahrten für alle Interessenten beim nächsten Stammtisch möglich. Termin wird noch bekanntgeben.**



### **1. Grundsätzliches**

- Technisch bedingt fahren E-Autos sehr flott an. Fahren Sie bitte sehr behutsam, damit die Fahrsicherheit steigt. Öffnen und verschließen Sie den Wagen nur mit der Chipkarte.
- Dann den Start/Stop-Knopf drücken und dabei die Bremse treten. Es gibt kein Leerlaufgeräusch. Ein elektronisches Geräusch signalisiert, dass der Wagen fahrbereit ist - im Armaturenbrett ist „ready“ zu lesen. Um den Motor abzustellen, drücken Sie den Start/Stop-Knopf erneut.
- Beachten Sie bitte, dass E-Autos kein Motorengeräusch haben und daher von anderen nicht als fahrendes Auto erkannt werden. Dies gilt insbesondere für Fußgänger und Radfahrer – Abhilfe schafft ein Fußgänger-Warngeräusch, das im Geschwindigkeitsbereich bis 30 km/h automatisch aktiviert wird.

### **2. Die Bedienung ist gleich einem Wagen mit Automatik**

- Die beiden Pedale sind ausschließlich mit dem rechten Fuß und niemals gleichzeitig zu bedienen.
- Beachten Sie, dass bei diesem Antrieb in den Fahrstufen „D“ und „R“ immer ein gewisser Vortrieb herrscht. Daher sollten sie insbesondere im Stand und beim Rangieren immer den rechten Fuß auf der Bremse halten bzw. sehr behutsam Gas geben. Änderung der Fahrstufe nur im Stand bei getretener Bremse!

### **3. „Tanken“**

- Vor und nach dem Gebrauch muss das E-Auto an die Steckdose. Ein nicht angeschlossener Wagen ist für den Nachnutzer nicht einsatzbereit! Kontrollieren Sie bitte die Ladestatusanzeige am Armaturenbrett.
- Das Kabel wird elektronisch verriegelt. Um es herausziehen zu können, muss der Knopf mit dem Stecker-Symbol am Armaturenbrett links gedrückt werden. Vergessen sie nicht, die „Tankklappe“ zu schließen. Diese besteht aus einem kleinen inneren Deckel der zuerst umgeklappt werden muss, damit endgültig zugeklappt werden kann.
- Das Kabel gehört zum Auto und muss im Kofferraum mitgeführt werden. Sie können es aufrollen und in die dafür vorgesehene Tasche verpacken.
- Nach der Fahrt schließen Sie den Wagen wieder an. Die „Tankklappe“ wird ebenfalls über den Knopf mit dem Stecker geöffnet.
- Zusätzlich findet sich im E-Auto eine universell einsetzbare Ladeeinheit NRG-Kick. Damit kann auch abseits von E-Ladestellen geladen werden. Beachten Sie dazu die zugehörige Bedienungsanleitung.

### **4. Ladestationen in OÖ**

Da die Ladestationsdichte erfreulicherweise stetig steigt empfehlen wir folgende Online- Plattformen zur Information und Tourenplanung:

<https://e-tankstellen-finder.com> oder <http://www.goingelectric.de/stromtankstellen>

### **5. Reichweite**

- Die angezeigte Reichweite bildet sich aus mittelfristigen Erfahrungen des Autos und ist eine Prognose. Sie muss mit der tatsächlichen Reichweite nicht übereinstimmen. Vielmehr beeinflussen Fahrweise, Geschwindigkeit und die Benutzung anderer Stromverbraucher (Klimaanlage, Lüftung, Licht) die tatsächliche Reichweite erheblich. Die Klimaanlage ist aus, wenn das rote Lämpchen im Schalter „AC off“ leuchtet. Die Reichweite im Winter ist technologiebedingt kürzer, auch die Heizung reduziert die Reichweite.
- Bei vernünftiger und vorausschauender Fahrweise sollten 100 km immer zu schaffen sein. 150 km sind mit dem ZOE durchaus machbar. Denken Sie aber daran, dass hohe Geschwindigkeiten, Anfahren und Beschleunigen den Verbrauch immens steigern. Halten Sie daher die Reichweitenanzeige im Auge! Eine Tankreserve gibt es nicht – trotzdem ist ein Liegenbleiben schwer möglich, da Warnhinweise bei geringer Restkapazität nicht zu übersehen sind.
- Unser Servicevertrag deckt umfassende 24h-Pannenhilfe ab, auch wenn Ihnen die Energie ausgeht. Wenden Sie sich direkt an die Renault ZE Assistance 0800 203123 oder an unseren Servicepartner Renault Kastler in Freistadt 07942 74229.

### **6. Armaturenbrett-Anzeige**

Über die kleinen Schalter am Ende des Wischerhebels können Sie die Anzeige im Armaturenbrett verstellen (KM-Stand, aktueller Verbrauch etc.). Nähere Informationen lesen Sie bitte im Handbuch des Herstellers, das im Auto aufliegt.

Kontakt: Web: [www.muehlferdl.at](http://www.muehlferdl.at) Hotline: +43 7942 75432 DW 71 oder +43 660 145 78 78

Mail: [office@energiebezirk.at](mailto:office@energiebezirk.at)